

Afrika in der Schule

Wie lässt sich ein differenziertes
Afrika-Bild vermitteln?

Samstag 19. März 2011, 9-18 Uhr



AfrikaBilder

Hans Böckler
Stiftung 

Fridtjof-Nansen
Akademie

!ebasa

Afrika in der Schule

Wie lässt sich ein differenziertes Afrika-Bild vermitteln?

Wie kann man SchülerInnen ein differenziertes Bild von Afrika vermitteln? Welche Materialien bieten sich dafür an? Mit welchen (außer-)schulischen Partnern lässt sich kooperieren?

Im Workshop wollen wir dazu Antworten finden. Insbesondere werden Materialien vorgestellt und diskutiert, mit denen ein differenziertes Afrika-Bild in der Schule gezeichnet werden kann.

Zielgruppe: LehrerInnen, ReferendarInnen und Lehramtsstudierende der Sekundarstufe 1 und 2 (v. a. der Fächer Geographie, Geschichte, Sozialkunde) und alle Interessierten.

Ort: Fridtjof-Nansen-Akademie (FNA),
Wilhelm-Leuschner-Straße 61, 55218 Ingelheim

Anmeldungen: bis 15. März
bei Anne Dörr, fna@wbz-ingelheim.de

Kosten: LehrerInnen 15€; Studierende/ ReferendarInnen 12€

Programm:

Samstag 19. März 2011, 9-18 Uhr

Vormittag

Angeleitete Reflexion:
Welche Vorstellungen von ›Afrika‹ sind
in unseren Köpfen?

Workshop: Afrika in Schulbüchern –
eine kritische Analyse

Nachmittag

Best-Practice Beispiele: Schulbücher
und Materialien für den Unterricht

Vorstellung verschiedener außer-
schulischer Bildungsinitiativen
(Masifunde e.V., iz3w)

Veranstalter

AfrikaBilder, Stipendiatisches Projekt der
Hans-Böckler-Stiftung
Fridtjof-Nansen-Akademie (FNA),
!ebasa e.V.